

Montag, 26. August 2019
710/2019

OB gibt Neubau der Hoheworthbrücke frei

Die neue, barrierefreie Hoheworthbrücke über die Oker im Bürgerpark ist fertiggestellt. Oberbürgermeister Ulrich Markurth hat das Bauwerk am Montag, 26. August, offiziell eröffnet. Die bei Fußgängern und Radfahrern beliebte Wegeverbindung im Bürgerpark ist damit wieder frei.

„Mit ihrer schlanken Tragkonstruktion und der sanft geschwungenen Form wirkt die neue Brücke filigran, leicht und elegant“, lobt OB Markurth das Bauwerk. „Damit fügt sie sich hervorragend in den denkmalgeschützten Bürgerpark ein.“

Der Überbau der Brücke ist ein Stahlhohlkasten und besteht aus mehreren miteinander verschweißten Abschnitten. Er ist eingebunden in Blockwiderlager aus Stahlbeton. Die Konstruktion wird als integrales Rahmenbauwerk bezeichnet. Das Brückenbauwerk und die dazugehörige Wegeanbindung kosten rund 1,2 Millionen Euro.

Die Vorentwurfsplanung hatte zwei Varianten ausgearbeitet, eine Rahmenbrücke oder eine Schrägseilbrücke mit einseitigem Pylonpaar. Der Planungs- und Umweltausschuss stimmte für die Rahmenvariante. Eine ähnliche Konstruktion war bereits beim Neubau der Hennebergbrücke verwendet worden und auf positive Resonanz gestoßen.

Das Vorgängerbauwerk stammte aus dem Jahr 1949, war in einem schlechten Zustand und mit seiner Treppe im Gegensatz zum Neubau nicht barrierefrei. Eine Sanierung wäre nicht wirtschaftlich gewesen. Mit dem Abriss war Anfang Februar dieses Jahres begonnen worden. Der Neubau wurde termingerecht abgeschlossen.

P R E S S E I N F O R M A T I O N

Referat Kommunikation
Platz der Deutschen Einheit 1
38100 Braunschweig

E-Mail
kommunikation@braunschweig.de

Telefon
(05 31) 470 - 22 17
(05 31) 470 - 37 73
(05 31) 470 - 27 57
Telefax
(05 31) 470 - 29 94

Internet
braunschweig.de

Soziale Medien
 facebook.com/stadtbraunschweig
 twitter.com/Stadt_BS